

Herren Kreisliga B

Rastatter TTC II : TV Lichtental III
Freitag, 17.03.2023, 20:15 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem Rastatter TTC II und dem TV Lichtental III

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Ehling-Weiss / Schäfer nach ca. 4 Stunden den Matchball für den Rastatter TTC II im Spiel der Herren Kreisliga B verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TV Lichtental III. Das Gastteam konnte im 14. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der Rastatter TTC II nun ein Punkteverhältnis von 4:26 in der Tabelle auf, während der der TV Lichtental III 10:18 Punkte hat.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Ehling-Weiss / Schäfer überzeugten im Doppel gegen Schäfer / Surducan, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Wie überlegen der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Schäfer / Surducan im gesamten Match nur 7 Punktgewinne gelangen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Kozarov / Reiff war für Andreas / Wassmer letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Kaum Chancen hatten Foltin / Beier beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Duffner / Kinas. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Überzeugend war indessen der Erfolg in drei Sätzen von Michael Ehling-Weiss gegen Manfred Schäfer. Das war ein souveräner Sieg. Zwar brachte Alexander Kozarov Michael Schäfer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Michael Schäfer mit 3:1 durch. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Völlig ungefährdet war der Sieg von Christian Andreas gegen Fritz Reiff nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 6:11, 14:12, 14:12 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Zwei Sätze lang fand Roger Wassmer gegen Maximilian Duffner das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 10:12, 1:11, 11:9, 15:13, 11:5 gewann. Was war das für eine Wendung des Spiels! Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Zwischenzeitlich musste Georg Foltin zwar einen Satz abgeben, fuhr nachfolgend sein Spiel gegen Andrei Surducan aber dennoch sicher mit 11:7, 8:11, 11:6, 11:4 ein. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Jörg Beier letztlich auf Lager, um Dominic Kinas final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des Rastatter TTC II und des TV Lichtental III in die Box. Mit 10:12, 11:6, 8:11, 10:12 verlor Michael Ehling-Weiss seine Partie gegen Alexander Kozarov, in die Ehling-Weiss anhand der TTR-Werte im Vorfeld auf dem Papier als großer Favorit gegangen war. Seit Beginn der Saison war dies der 12. Sieg von Kozarov, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 10 verbleibt. Michael Schäfer bekam es nun mit Manfred Schäfer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Michael Schäfer am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Seit Beginn der Serie hat Schäfer damit nun 4 Siege bei gleichzeitig 8 Niederlagen zu verzeichnen. Einen umkämpften Erfolg feierte Christian Andreas beim 3:2 gegen Maximilian Duffner, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Mittlerweile stand es damit 7:5. Es dauerte eine Weile, bis Roger Wassmer seine 2:3-Niederlage gegen Fritz Reiff hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Reiff zu Ende ging. Beim folgenden 5:11, 9:11, 11:13 gegen Dominic Kinas

fand Georg Foltin von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Foltin bei 5, während er nun 13 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Jörg Beier und Andrei Surducan, bevor das 2:3 feststand. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Ehling-Weiss / Schäfer konnten im Spiel gegen Kozarov / Reiff dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der Rastatter TTC II nun ein Punktekonto von 4:26 Punkten auf, während der TV Lichtental III vor dem nächsten Spiel, das am 25.03.2023 gegen den TV Gernsbach II ansteht, 10:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Rastatter TTC II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 01.04.2023 gegen den TTV Bühlertal III.

Statistik:

Rastatter TTC II

Doppel: Ehling-Weiss / Schäfer 2:0, Andreas / Wassmer 0:1, Foltin / Beier 0:1

Einzel: M. Ehling-Weiss 1:1, M. Schäfer 2:0, C. Andreas 2:0, R. Wassmer 0:2, G. Foltin 1:1, J. Beier 0:2

TV Lichtental III

Doppel: Kozarov / Reiff 1:1, Schäfer / Surducan 0:1, Duffner / Kinas 1:0

Einzel: A. Kozarov 1:1, M. Schäfer 0:2, M. Duffner 1:1, F. Reiff 1:1, D. Kinas 2:0, A. Surducan 1:1